

Konoah-High

Internat mit Abwegen

Von abgemeldet

Kapitel 6: Verrückter erster Tag im Hause des Feindes

Es tut mir soooo unendlich leid das ich mich sooo unednlich lang ned gemeldet hab *unterm Bett verkriech* ich hab aber Kekse dabei ^.^ ich hatte voll den Kreativen Stau und wollte mir i wo inspiration hohlen...ja lief nich so gut egal hoffe euch gefällt das Kapi C:

Die Sonnenstrahlen weckten mich...nach meiner Meinung aber viel zu früh. Ich setzte mich auf streckte mich herzhaft und schaute mich verschlafen um.

"...Okay wo bin ich?", fragte ich mich nach längerer Zeit in denen ich es nicht schnallen wollte.

Ich bemerkte wie sich etwas neben mir bewegte und schaute hin und da lag wer denn acuh sonst-Sasuke. Ich rappelte sich auf und fragte:"Was ist denn jetzt schon wieder los." Vor laute Schreck purzelte ich vom Bett und riss die Bettdecke mit. //Okay da liegt Sasuke Oben ohne wohlgermerkt und fragt was los sei..gaanz ruhig...Moment oben ohne?// Mit leichtem zögern schaute ich nun an mir runter. "Wenn du jetzt denkst was ich denke nein wir haben nicht.", antwortet er auf meinen Gesichtsausdruck und musste etwas lachen.

"Was lachst du denn bitte schön so ?" "Ich musste bei dem Gedanken nur lachen das du tun musst was ich dir sage wollt ich nur so anmerken falls du das vergessen hast.", und grinste mich hämisch an. "Tss mich auf dein Niveau herunter zulassen soweit kommst noch."

"Wenn du mir nocht glaubst dann ruf doch eine deiner Freundinnen an.", und hielt mir mein Handy vor die Nase. "Na gut.", und riss es ihm aus der Hand.

Es läutet und läutet. "Hallo Temari ?", fragte ich ins Handy. "Ja was gibts?"

"Also ja wie soll ich das sagen ich bin glaub ich grad bei Sasuke und er hat gesagt das ich für ihn als Maid arbeitene soll und ich wollt nachfragen ob-" "Ob das stimmt jaja."

"Jaja das stimmt oder jaja ichweiß das du das nachfragen wolltest." "Beides" "Achso da bin ich ja beruhigt.....WAAAS BEIDES?!", und schaute über meine Schulter zu ihm, der aber wippte nur hin und her. "Naja dann noch viel Glück.", und sie legte auf. "Eine Verschwörung ihrerseits.", stellte ich fest. "Und nach deinem GESicht zu urteilen hast du dich bestätigt ich auf jedenfall möchte jetzt ein Spiegelei." "Dann mach dir eins.", gab ich nur kalt von mir. "Nanana wer spricht denn so mit seinem Meister." "Ich werd

mich bloß schnell umziehen.", und verschwand blitzschnell im Badezimmer und schloss ab. Die Kleidung hatte ich mir auch noch gegriffen.

"Zuerst brauch ich ein Bad.", und drehte den Wasserhahn auf. "Mhm wie entspannend."

Als ich fertig war stieg ich aus der Wanne und trocknete mich ab, aber als ich mir mein Oberteil anziehen wollte lag es nicht da sondern ein Kostüm.

"Okay ganz ruhig.", sprach ich zu mir selbst. "SASUKE WO SIND MEINE SACHEN ?!", schrie ich aus dem BAdezimmer. "Ach die ja die hab ich ausgetauscht." "Gegen ein Kleid?", fragte ich skeptisch.

"Ja genau ich möchte diese 2 Tage vollkommen auskosten, aber wenn es dich so stört kannst du ja gerne auch blos in Unterwäsche rumlaufen." "Du bist einfach so...grr." "Ist ja schön das es dir wegen mir die Sprache verschlägt." "Halt bloß die Klappe.", grummelte ich und zog mich an.

"Das ist so Niveauherunterziehend." "Ach komm das sieht bestimmt toll aus." "Wenn du es so supi findest dann zieh es du doch an.", hakte ich herausfordernd nach. "Nein ich hab die Figur dazu nicht.", und ich konnte sein Grinsen förmlich riechen.

Als ich fertig war ging ich aus dem Zimmer. "SCHau nicht so.", pamppte ich ihn an und schubste ihn leicht beiseite.

Und da kam er der Gestesblitz wie ich ddas ganze Wochenende absolut nix machen muss. Mein CHarme wird dafür wohl ausreichen.

"Sag mal willst du deine Spiegelei noch", ich ging näher an ihn heran, "Oder ist dir die Lust vergangen.", und formte mit meinem Finger Kreise auf seinem Oberarm. Er schaute mich etwas verwirrt an. //Nun beiß schon an du Dickkopf.//, und lächelte ihn weiterhin verführerisch an.

"Ähm ich glaub ich bleib beim Frühstück.", und gdrückte mich leicht aber bestimmend weg.

//Ich glaubs ja nicht.// Und stampfte ihm hinterher.

Nachdem ich ihm sein Frühstück gemacht hab schmiss ich es ihm förmlich vor die Nase.

"WARum denn so angesäuert.", fragte er mich. "Wieso angesäuert mir gehts bestens." //Tss volle Lüge ich bin Sauer das mein Plan nicht funktioniert hat.//, fuhr ich ihn in Gedanken an.

Wieder ungefähr 1 Std später

"Muss ich wirklich die ganze Zeit dieses Kostüm tragen und dir Essen servieren bis es dir aus den Ohren wieder rauskommt?", fragte ich leicht genervt. "Und da mehr als die Hälfte sowieso noch auf dem Teller liegt spricht das wohl für sich.", sprach ich weiter.

"Maaan ich hab schon gedacht das kommt nie." "Ich glaub ich hab mich verhört du hast das alles nur gemacht damit du den Spaß daran hast zu sehen wie ich hin und her hetze um dir alles so angenehm wie möglich zu gestalten?" "Du hast es erfasst" "Andscheinend bist du doch nicht so hohl und hormongesteuert wie ich dachte." "Hmm jetzt wo ich drüber nachdenke möchte ich doch noch ein paar Pancaces." "Hab ich hohl gesagt ich meinte wundervoll..", und lächelte unschuldig.

"Na komm her.", und klopfte mit der Hand neben sich auf sie Couch. "Hmm.". machte ich und beeugte ihn skeptisch. "Na gut.", und ging zur Couch.

Doch befor ich mich hinsetzten konnte packte er mich an den Hüften und zog mich auf seinen Schoß. "Aja und was wird das jetz?", fragte ich. "Ach ich möchte bloß das du

mal wieder lachst."

"Achja und das willst du schaffen mit?", und nach dem ich diesen Satz beendet hatte kitzelte er mich durch. Und ich musste so laut anfangen zu lachen. "Wieso machst du das.", brachte ich vor lachen nur schwer heraus. "Naja weil ich weiß das das eine deiner Schwachstellen ist." "W-Woher?!", fragte ich geschockt. //Wer hat schon wieder nicht dichhalten können.//, fragte ich mich. "Falls du dich fragst wer sich verplappert hat das warst du selbst." Ich schaute ihn fragend an. "Du redest im Schlaf." Jetzt wurde ich rot. "Da muss man doch nicht rot werden.", sagte er und setzte ein lächeln auf. Ich lehnte mich an seiner Brust an. //Meine Güte hat der Muskeln...okay gaanz ruhig Ein und Ausatmen Ein und Ausatmen es ist alles okay.//

Ich drehte meinen Kopf zu seinem und schaute ihm in die Augen. Wir kamen uns immer näher und näher und näher...und immer näher. Und irgendwann waren wir so nah aneinander das sich unsere Nasespitzen fast berührten. //Ach scheiß drauf ich machs jetzt einfach.//, dachte ich mir und küsste ihn einfach. Er erwiderte ihn sogar. //Hmpf na klar jetzt geht er darauf ein.//

So ich hör jetzt einfach mit der Szene auf ich weiß im letzteren bin ich zimelich schulzig geworden hoffe es stört niemanden :D und hoffe das Kapi gefällt euch auch. ABER büdde schaut doch auch mal bei meiner anderen FF vorbei is zwar noch nich soweit aber vllt gefällts euch.

GLG Rin